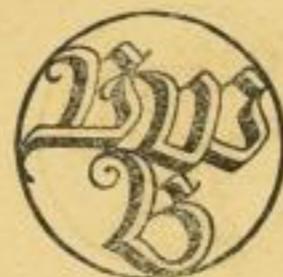


VERLAG DER WEISSEN BÜCHER LEIPZIG



Essay-Literatur

Annette Kolb

Wege und Umwege

Geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—

Annette Kolb wurde mit dem Fontane-Preis ausgezeichnet

Otto Hahn schrieb in der „Neuen Rundschau“: „Ich zögere nicht, Annette Kolb die Palme einer der besten und interessantesten deutschen Schriftstellerinnen zu überreichen. Wer bei uns sagt so definitive Dinge wie sie über die Psychologie der Nationen?“

Else Lasker-Schüler

Gesichte

Essays und andere Geschichten

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—

Hans Bethge: „Vielen wird der Name dieser Dichterin noch fremd sein. Das ist kein Wunder, denn ihre ganz nach innen gekehrte, rhythmisch beschwingte Poesie ist von so rein künstlerischen Intuitionen beherrscht, daß es sehr merkwürdig wäre, wenn sie schon den Weg zu einem größeren Publikum gefunden hätte. Noch kennen und lieben sie verhältnismäßig wenige, aber diese um so inniger. In Else Lasker-Schülers Werken tun sich Blicke in chaotische Unendlichkeiten auf, und wir sind ergriffen. Etwas Ehernes ist in der Sprache dieser Frau; wir blicken in einen Stil, dessen plastische Kraft nicht minder imponiert, als der köstliche Rhythmus.“

Paul Wiegler

Figuren

Geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.50

Frankfurter Zeitung: „... Bei Wiegler kommt noch der deutsche Reiz hinzu, daß er zugleich ein reiner Dichter ist, dem diese Fülle des Wissensstoffes sich zum losgelösten, reinen Erlebnis auswächst. — Diese fröhliche Wissenschaft eines deutschen Arkadiers sollten viele lieb gewinnen.“